

KONTAKT

Dr. Sebastian Schiweck

Leiter Handel, Rohstoffe, Zoll
+49 (0) 30/72 62 07-107

21.02.2019

Sektion 241: US-Russlandsanktionen

Die US-Administration hat am 6. April 2018 Sanktionen gegen russische Staatsangehörige und Unternehmen erlassen. Unter anderem war der ehemalige Präsident des größten russischen Aluminiumherstellers (Rusal) von den US-Sanktionen betroffen. Durch die Sanktionen hatten sich erhebliche Marktverschiebungen in Deutschland ergeben, die sich durch die gesamte Lieferkette gezogen haben. Es ergaben sich Lieferengpässe bei Rohaluminium bzw. Aluminiumoxid. Der Preis für Aluminiumoxid war im Jahr 2018 zwischenzeitlich um 65 Prozent gestiegen. Die WVMetalle begrüßt deshalb die Endlistung von Rusal und hofft auf eine Stabilisierung des Marktes.

Die USA haben am 6. April 2018 Sanktionen gegen sieben russische Konzernchefs, zwölf durch sie kontrollierte Unternehmen sowie gegen siebzehn russische Regierungsfunktionäre, eine staatliche Rüstungsfirma und eine Bank erlassen. Das neue US-Maßnahmenpaket (Executive Orders 13661, 13662 und 13582) nimmt Bezug auf Sektion 241 des „Countering America's Adversaries Through Sanctions Act (CAATSA)“ vom August 2017.

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen der Kurzposition der WVMetalle in der Anlage.

Anlagen

[2019-02-21 Kurzposition US Russlandsanktionen \(PDF, 0,30 MB\)](#)
